Radio 80000 Konzeptpapier und Portfolio

Radio 80000	Konzept
2017	Begreif Verein
2017	Fullepavillon
2018	Kunstverein München
2019	Community Radio Tour
2019	Bellevue di Monaco –DJ Workshops
2019	Festivals
2019	Superbooks
2020	Kammer 80000
2020	Live from Home
2020	Jazz from Home

Radio 80000 ist ein nichtkommerzielles Community Radio in München. Gegründet vor fünf Jahren, hat es sich zu einer deutschlandweiten Plattform für zeitlose und zeitgenössische Musik entwickelt. In über 100 regelmäßigen Shows aus 11 Städten präsentieren DJs, Musiker*innen, Produzent*innen, Journalist*innen und Musikliebhaber*innen eine individuelle Musikauswahl, die sich abseits von Algorithmen und kommerziellen Playlists bewegt. Großteil dieser Shows wird täglich live aus unserem Münchner Studio gesendet.

Damit bietet das Studio als realer Ort der Begegnung die Grundlage von Radio 80000. Darüber hinaus spielt sich Austausch via Social Media und Chat ab, auf Partys, Installationen und Workshops. Radio 80000 ist ein Netzwerk, die Stimme einer neuen Generation.

Radio 80000 steht für Diversität. Freie, kollektive Arbeit ist uns wichtig. Das Programm, das Netzwerk, die Szene soll anschlussfähig und offen sein. DJ-Workshops für Jugendliche im Bellevue di Monaco oder Liveauftritte bei Partys und Festivals in ganz Deutschland (Clubs wie Blitz, Charlie, Rote Sonne und Festivals wie Monticule, Back to the Woods, Streetlife und MELT!) bieten Anknüpfungspunkte für neue Ideen. Auch Kollaborationen mit etablierten Kulturinstitutionen (Goethe-Institut, Münchner Kammerspiele, Kunstverein München, Haus der Kunst) sind für uns produktiv. Wir lassen Orte der freien, leichten Kommunikation entstehen, bauen temporäre Radiostudios auf, erfinden Soundinstallationen, machen Programm in Reaktion auf die Orten an denen wir uns befinden.

Radio 80000 wird dabei zum Umschlagplatz für alles was neu und interessant ist. Im Zentrum steht das Hören, das Erkunden von neuem Sound, aber auch darüber hinaus wollen wir einen andauernden, anregenden Austausch am laufen halten. Es geht uns um einen gemeinsamen Diskurs, darum Neuentdeckungen zu teilen und gemeinsam weiterzuentwickeln, um gelebte gesellschaftliche Reflektion.

Trotz unseres starken lokalen Bezugs, wird uns unser deutschlandweites und internationales Netzwerk immer wichtiger. Mit Projekten wie der Online-Radio-Tour 2019 kommen wir in Kontakt mit anderen europäischen Radios, lernen voneinander und fördern den Austausch. Formate wie die Reihe From/By öffnet das tägliche Radioprogramm für DJs und Musiker*innen aus aller Welt.

Das stetige Wachstum und die zunehmende Komplexität unseres Projekts brachte uns nun dazu, den gemeinnützigen Kulturverein „80000 e.V.“ zu gründen. Mit Hilfe des Vereins wollen wir nachhaltige Strukturen schaffen und klare Ziele für die Zukunft definieren, um auch weiterhin unsere Plattform für die lokalen Szenen auszubauen und den Kreativstandort München zu stärken.

Konkret stellen wir uns dabei vor, uns, über den Betrieb des Online Radios hinaus, der Vermittlung von Theater, Tanz und bildender Kunst zu widmen. Von Konzerten, Performances oder Ausstellungen hin zu Vorträgen, Talks und Workshops. Gerade jetzt, da die Kulturlandschaft stark unter der Corona Krise leidet, ist es unserer Meinung nach sehr wichtig, über alternative Formate in allen Bereichen nachzudenken.

Wir beziehen hier eine besondere Position, da wir schon von Beginn an mit Livestreams jeglicher Art arbeiten und dabei mit einem breiten Pool an Künstler*innen aus allen Bereichen vernetzt sind.

2017 Begreif Verein

Oktober 2017– Januar 2018
mit Public Possession und Daily Dialogue
Ruffinihaus München, Sendlinger Str. 1, München

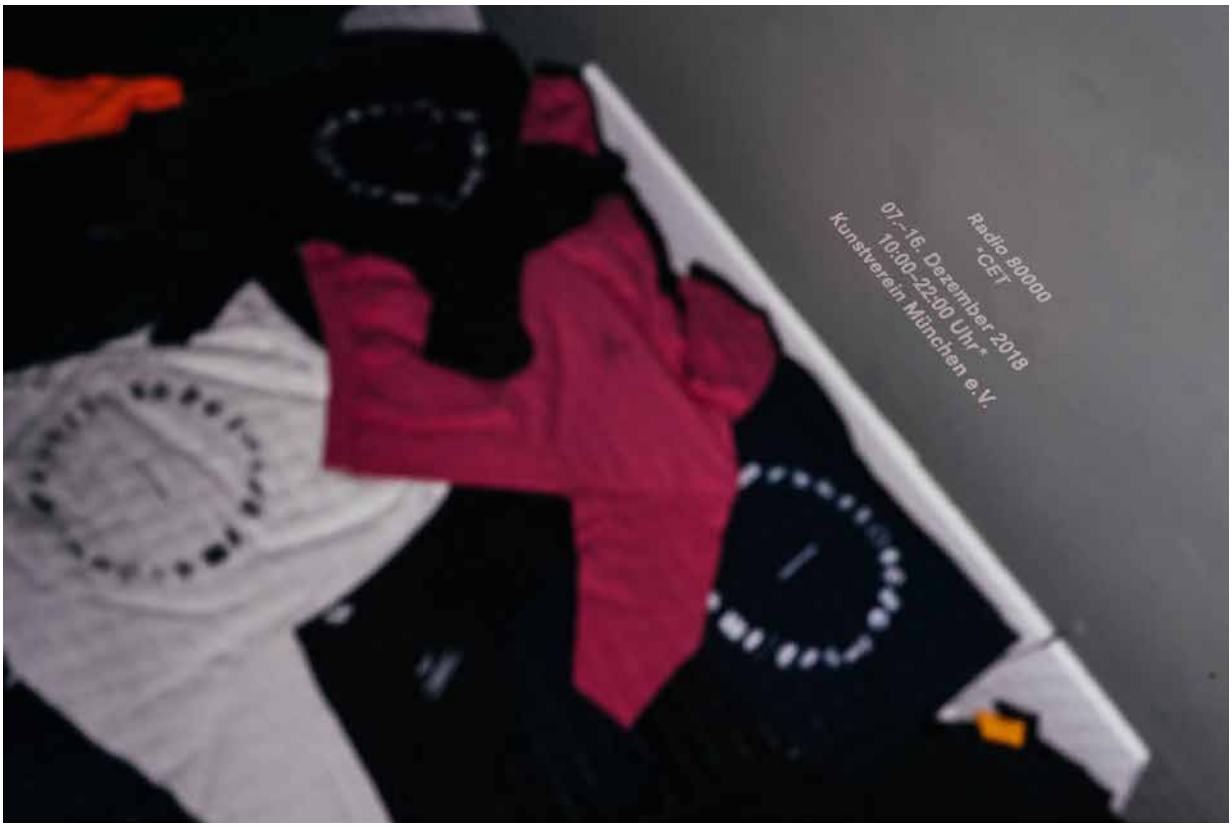
Eine Arbeit der Künstler Johannes Breyer und Eloise Harris

Der Begreif Verein war eine temporäre Plattform für Kunst und Wissenschaft im Rahmen der Zwischennutzung Ruffinihaus in der Münchner Innenstadt. Durch Aktionen wie Radiosendungen, Ausstellungen, Filmvorführungen und Diskussionen setzte sich der Begreif Verein mit Themen wie Essen, Raum, Kunstmarkt, Unendlichkeit und Konsum auseinander. Neben lokalen Akteuren wurden auch Gäste aus aller Welt eingeladen, um an den Aktionen teilzunehmen. Audiobeiträge sind über das Archiv von Radio 80000 nachzuhören.

2017 Fullepavillon August 2017
mit documenta 14 Public Radio
Fullepavillon, Leipziger Straße 2, Kassel

Der Fullepavillon in Kassel wurde im Sommer 2017 für Kulturprogramm genutzt

Im Rahmen der documenta 14 wurde Radio 80000 zu einem Showcase in die Zwischennutzung Fullepavillon in Kassel eingeladen. Das dortige Programm bestand aus Beiträgen von DJs aus ganz Deutschland und wurde live parallel über Radio 80000 sowie dem documenta Radioprogramm Every Time A Ear di Soun gesendet.



„Improved Acoustics“, der Listening-Room im Foyer des Kunstverin München

Zu den Jahresgaben 2018 zog Radio 80000 mit seinem Studio komplett in die unteren Räume des Kunstverein München um das Foyer, das Schaufenster am Hofgarten und die Website zu besetzen. Das Radioprogramm während der 9 Tage bestand aus Livesendungen aus dem temporären Studio sowie beiträgen von ähnlich unabhängigen Community Radios aus aller Welt.

Darunter waren Browne Hill Radio (Lagos, NG), Dublin Digital Radio (Dublin, IE), Internet Public Radio (Guadalajara, MX), Kiosk Radio (Brüssel, BE), KMAH Radio (Leeds, GB), LYL Radio (Lyon, FR), Na Manteigna Radio (São Paulo, BR), Netile (London, GB), No Fun Radio (Vancouver, CA), Noods Radio (Bristol, GB), Norrm (Bandung, ID), Radio Beirut (Beirut, LB), Radio Isanganiro (Bujumbura, BI), Radio Bollwerk (Bern, CH), Radio Raheem (Mailand, IT), Shanghai Community Radio (Shanghai, CN), Teder.FM (Tel Aviv, IL), Test.FM (St. Petersburg, RU), Quantica (Lissabon, PT), 20ft (Kiew, UA).

Das Programm konnte online auf der Radio 80000 Website, den Websites der Partner-Radios sowie live im Foyer des Kunstvereins gehört werden.

Das Erdgeschoss des Kunstvereins München wurde so in ein offenes Studio umgewandelt, um einen öffentlich zugänglichen Raum zum Hören und Diskutieren zu schaffen. Dies war eine seltene Gelegenheit, einen Einblick in die Praxis des zeitgenössischen Radiomachens zu erhalten, das sich in den letzten Jahren zu einem wichtigen Medium des globalen Austauschs und der musikalischen Vernetzung, insbesondere im Internet, entwickelt hat.

2019

How Many Stops Make
A Tour

02.–05. Mai 2019
mit Kiosk Radio, Operator Radio und Red Light Radio
Brüssel, Rotterdam, Amsterdam

vor dem Studio von Red Light Radio in Amsterdam

Im Frühling 2019 besuchte Radio 80000 im Rahmen einer Community-Radio-Tour drei vergleichbare Projekte in Brüssel, Rotterdam und Amsterdam: Kiosk Radio, Operator Radio und Red Light Radio. Das Ziel war, das internationale Netzwerk zu stärken, sich auszutauschen und voneinander zu lernen. Außerdem spielen die Mitreisenden DJs abwechselnd live in den genannten Stationen.

Im Rahmen der Tour veranstalteten wir außerdem eine Party im Rotterdamer Club Bird.

2019 DJ Workshop

März – Mai 2019
mit Mira Mann
Bellevue di Monaco, Müllerstraße 2, München

Eine Gruppe Workshop Teilnehmer im Cafe des Bellevue di Monaco

Das Münchner Wohn- und Kulturzentrum Bellevue di Monaco lud Radio 80000 ein, gemeinsam DJ-Workshops für Geflüchtete und Interessierte zu organisieren. Nach einer einstündigen Unterrichtseinheit ging das gesamte Team in das Café, um dort die Live-Radioshow “6 Sessions” mit den Workshop Teilnehmern zu produzieren, die vor Ort sowie auf der Radio 80000 Website zu hören war.

2019

Festivals

2017– 2020
mit Green City, Kellerkind, Monticule & MELT!
München

Die Radio 80000 Bühne auf dem Back to the Woods Festival

In den vergangenen Jahren bespielte Radio 80000 Bühnen auf mehreren Festivals in Deutschland und Frankreich. Darunter waren zum Beispiel die Münchner Festivals Streetlife und Back To The Woods sowie das Monticule Festival. 2020 war eine Radio 80000 Bühne auf dem international bekannten MELT! geplant, welches wegen Corona abgesagt werden musste. Alternativ dazu wurde ein Video-Stream von der Studio Terrasse in München realisiert.

Die Beteiligung an Festivals bietet Radio 80000 immer die Möglichkeit, sich Menschen zu präsentieren, die bisher noch keinen Kontakt zu dem Projekt hatten. Dabei achten wir immer darauf, die Vielfalt an Musiker*innen und DJs in den Vordergrund zu rücken. Außerdem bieten Festivals einen physischen Ort des Austauschs für die Online Community.

Live-Talk während der Super BOOKS im Haus der Kunst

Bei der zweitägigen Buchpräsentation „Super BOOKS“ präsentieren mehr als 50 Künstler*innen, Gestalter*innen und alternative Verleger*innen ihre autonomen Künstlerpublikationen im Terrassensaal des Haus der Kunst.

„Super BOOKS“ versteht sich in der Tradition unabhängiger, individueller Orte, die sich seit den 1960er Jahren im Umfeld der internationalen, postavantgardistischen Kunstszene für Künstlerpublikationen und deren Rezeption gebildet haben. Nicht zufällig sind Künstlerpublikationen auch Ausdruck der emanzipatorischen Absicht, die Kunst und ihren Markt zu demokratisieren und neue Kommunikations- und Distributionsnetze aufzubauen.

Radio 80000 baute für Veranstaltung das Studio im Terrassensaal auf und sendete ein Programm mit DJs, Musik und ausgewählten Talkgästen live aus dem Haus der Kunst.

(Quelle: https://hausderkunst.de/veranstaltungen/super-books)

2020 Kammer 80000 18.–20.01.2020
mit Julian Warner und dem Goethe Institut
Münchner Kammerspiele, Maximilianstraße 28, München

Eine Gruppe von Teilnehmern des Kammer Campus #22

Mit dem temporären Radioraum „Kammer 80000“ beteiligte sich Radio 80000 and dem Festival „Friendly Confrontations“ der Kammerspiele München. In Zusammenarbeit mit den Teilnehmer*innen des KammerCampus #22 und dem Goethe-Institut Netzwerk wurde eine globale auditive Kulturwelt erschlossen. Mit Interviews, Musik, Live-Performances, Hörspielen, Reportagen und Theorielesungen. In jedem Programmpunkt sollte Okwui Enwezors Forderung „Everyone should feel invited“ präsent sein.

Das temporäre Studio wurde von Radio 80000 konzipiert, gestaltet und umgesetzt und diente als Treffpunkt für Gäste und Teilnehmer des Festivals.

Das Logo von Live from Home

Live from Home war spezielles Programm und eine Initiative von Radio 80000 zur Unterstützung lokaler Künstler, die aufgrund der Maßnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus erhebliche finanzielle Verluste erlitten.

In den Wochen des ersten Lockdowns 2020 sendete Radio 80000 DJ-Sets, Lesungen, Vorträge und Konzerte, die ausschließlich von zu Hause aus produziert wurden, und sammelte parallel Spenden der Hörer um damit selbständigen Künstlern zu helfen.

Eine Szene der Performance von Enji Erkhem

Im Rahmen des interdisziplinären Programms Munich Unique des Goethe-Institut Paris, das das ganze Jahr über die Kulturszene der Stadt München präsentiert, hat Radio 80000 in Zusammenarbeit mit dem Kameramann Johannes Brugger fünf junge Münchner Jazzmusiker*innen portraitiert. Dabei waren die Sängering Hannah Weiss, der Schlagzeuger Simon Popp, der Gitarist Paul Brändle, die Sängerin Enji Erkhem und die Pianistin Svetlana Marinchenko. Fünf Wochen lang wurde jeden Donnerstag ein Video einer Live-Performance auf Instagram TV veröffentlicht.

Radio 80000
Atelierstraße 4, 81671 München
info@radio80k.de, +49 176 832 17 236